

Lofec Flächenheizung

Oberbelag Keramik – Naturwerkstein

Untergrund		Zementestrich Beton	Calciumsulfat/ Magnesitestrich,	Keramik-/Natur- werksteinbelag	Gussasphaltestrich	Trockenestriche, Spanplatten, OSB-Platten, Holzdielen ²⁾
1. Untergrund vorbereiten	Vorbehandeln	ggf. kugelstrahlen	anschleifen, absaugen	Grundreinigung, altern. anschleifen, absaugen	absaugen	ggf. anschleifen, absaugen
	Grundieren	PCI Gisogrund 404 (1:2)	PCI Gisogrund 404 (1:1)	PCI Gisogrund 404 (pur)	PCI Gisogrund 404 (1:1)	PCI Gisogrund 404 (1:1)
	Ausgleichen ¹⁾	PCI Periplan	PCI Periplan	PCI Periplan	PCI Periplan Extra	PCI Periplan Extra
2. Heizbahnen verkleben	Verkleben, Überspachteln	Mit PCI Flexmörtel S1/S2 bzw. bei zeitbedrängten Arbeiten mit PCI Flexmörtel S1 Rapid; Aufkämmen des Klebemörtels mit 4 mm- Zahnung; nach dem Einlegen werden die Heizbahnen vollflächig überspachtelt. Eventuelle Zwischenräume zwischen mehreren Heizelementen entweder mit dem verwendeten Klebemörtel oder PCI Periplan fein oberflächenbündig angleichen. Bei Verarbeitung an tragfähigen, grundierten Wänden oder Decken kann für die Ausgleichsspachtelung auch PCI Polycrret 5 oder PCI Nanocret FC verwendet werden.				
3. Oberbelag verlegen	Belag	Keramik		Naturwerkstein		
	Verkleben	PCI Flexmörtel S1/S2, PCI Flexmörtel S1 Rapid, PCI Nanoflott light, PCI Rapidflott		PCI Carralight PCI CarrafloTT NT		
	Verfugen	PCI Nanofug PCI Nanofug Premium		PCI Carrafug PCI Rapidfug		

1) Falls erforderlich; 2) Bei Holzuntergründen ist grundsätzlich eine Zwischenspachtelung erforderlich

Diese Tabelle kann nur als pauschaler Wegweiser ohne die Berücksichtigung objektspezifischer Gegebenheiten dienen. Grundsätzlich sind die Angaben in den aktuellen Technischen Merkblättern zu den jeweiligen PCI-Produkten zu beachten. Diese finden Sie im Internet unter www.pci-augsburg.eu

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an den telefonischen Beratungsservice der PCI Anwendungstechnik +49(821)5901-171

Lofec Flächenheizung Oberbelag Softflooring – Parkett

Untergrund		Zementestrich Beton	Calciumsulfat/ Magnesitestrich	Keramik-/Natur- werksteinbelag	Gussasphaltestrich	Trockenestriche, Spanplatten, OSB- Platten, Holzdielen ²⁾	
1. Untergrund vorbereiten	Vorbehandeln	ggf. kugelstrahlen	anschleifen, absaugen	Grundreinigung, altern. anschleifen, absaugen	absaugen	ggf. anschleifen, absaugen	
	Grundieren	PCI VG2 (1:2)	PCI VG 2 (1:2)	PCI VG 2 (pur)	PCI VG 2 (1:1)	PCI VG 2 (1:1)	
	Ausgleichen ¹⁾	PCI USP 32	PCI USP 32	PCI USP 32	PCI HSP 34	PCI HSP 34	
2. Heizbahnen verkleben	Verkleben, Überspachteln	Mit PCI Flexmörtel S1/S2 bzw. bei zeitbedrängten Arbeiten mit PCI Flexmörtel S1 Rapid; Aufkämmen des Klebemörtels mit 4 mm- Zahnung; nach dem Einlegen werden die Heizbahnen vollflächig überspachtelt. Nach Trocknung des Klebemörtels erfolgt eine Zwischengrundierung mit PCI VG 2 (1:2); Die grundsätzlich erforderliche Nivellierspachtelung erfolgt mit PCI USP 32 bzw. bei zeitbedrängten Arbeiten mit der schnellen Variante PCI USP 32 S.					
3. Oberbelag verlegen	Belag	Textil Nadelvlies	PVC, CV (Cushioned Vinyl)	Designbeläge (Vinyl, PVC)	Linoleum	Gummi	Parkett
	Verkleben	PCI TKL 315 PCI UKL 302	PCI PKL 326 PCI UKL 302	PCI PKL 326	PCI LKL 334 PCI UKL 302	PCI GKL 355 (bis 4 mm) PCI UKL 302 (bis 2 mm)	PCI PAR 365 PCI PAR 360

1) Falls erforderlich 2) Bei Holzuntergründen ist grundsätzlich eine Zwischenspachtelung erforderlich

Diese Tabelle kann nur als pauschaler Wegweiser ohne die Berücksichtigung objektspezifischer Gegebenheiten dienen. Grundsätzlich sind die Angaben in den aktuellen Technischen Merkblättern zu den jeweiligen PCI-Produkten zu beachten. Diese finden Sie im Internet unter www.pci-bodenleger.eu

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an den telefonischen Beratungsservice der PCI Anwendungstechnik +49(821)5901-171